# Neubau MFH Walker, Bitsch

2007





Das Baugrundstück liegt an zentraler Lage an der Furkastrasse in Bitsch. Prominenter Nachbar Richtung Goms ist das neue Gebäude der Raiffeisenbank: ein weisser, monolithischer Kubus. Damit ergab sich eine architektonische Herausforderung, ein valables Gegenüber zu dieser starken Präsenz zu schaffen. Geplant war ein MFH in Minergie-Standard mit Auto-Einstellhalle.

## Das Projekt

Die Wünsche Die Bauherrschaft wünschte sich eine grosszügige Attikawohnung in einem Mehrfamilienhaus in ökologischer, zeitgemässer Bauweise und flexibel gestaltbaren Wohnungen. Ein Anlass, von Anfang an mit einem Holzbausystem und einem klaren Raster zu arbeiten. Entstanden ist ein viergeschossiger Baukörper mit Flachdach. Die Tragbarkeit Flexibilität in den Wohngeschossen entsteht, wenn nur wenige Innenwände tragend sind. Die primäre, lastabtragende Struktur wird durch Stützen in den Wänden, durch einen Träger in der Decke und den Aussenwänden übernommen. Installationen für Sanitär-, Heizungs-, Lüftungs- und Elektroanlagen sind in den Vorsatzschalen respektive in der Zwischendecke so geführt, dass eine nachträgliche Umrüstung, Wartung oder Ergänzung jederzeit möglich ist. Das Konzept Die Decken und das Dach sind mit vorfabrizierten Kastenelementen und auskragenden Balken für die Balkonkonstruktion ausgebildet. Sie lagern auf den Längsfassaden und der Mittelachse auf.

### Die Bauweise

Das Dach ist extensiv begrünt und ist im Bereich Sonnendeck begehbar. Für die Dachkonstruktion wird die Belastung aus Whirlpool (Sonnendeck) zum Lastfall. Die Wände sind geschossweise in Holzrahmenbauweise konstruiert und als Elemente vorgefertigt. Die Stabilisierung von Wind-/Erdbebenkräften erfolgt via Fachwerkkonstruktionen in den aussteifenden Wänden. Die Verankerung der Kräfte in das massive Untergeschoss wird mit eingelegten Ankerschuhen aus Stahl sichergestellt. Der Brandschutz Bezüglich des Brandschutzes basiert die Umsetzung auf einem baulichen Standardkonzept. Das Untergeschoss ist in Sichtbeton erstellt, ebenso das Treppenhaus und der Liftschacht. Das Tragwerk der Holzkonstruktion sowie die brandabschnittsbildenden Bauteile zwischen den einzelnen Wohnungen weisen einen Brandwiderstand von 30 Minuten auf.





Wohnbereich



Fassadenverkleidung Formboard

## **Baudaten**

- 1 MFH
- dreigeschossig
- 9 Meter hoch
- Minergiestandard
- Holzrahmenbau
- Kastenelemente

# Leistungen Timbatec

- Statik
- Erdbebennachweis Aussteifung/Gesamtstabilität Details/Detaillösungen
- Werkplanung für den Holzbauer in 3D
- Planung/Einteilung der Formboard-Fassade
- Begleitung und Beratung Unternehmer/Architekt



Küche



Verankerung Erdbeben-Aussteifung

### Holzbauingenieure

Timbatec Holzbauingenieure Schweiz AG, Thun 3600 Thun

# Bauherrschaft

Familie Walker 3982 Bitsch

# Architekt / Bauleitung

Vomsattel Wagner Architekten 3930 Visp

